

Inhaltsverzeichnis

Dank	7
Abbildungsverzeichnis	13
Einleitung	15
Summary	21

TEIL I: STANDORTBESTIMMUNG

Abstract	29
A Zum Beobachtungsbegriff	31
1 Beobachten als Differenz von Unterscheiden und Bezeichnen ...	33
2 Formanalyse	35
3 Von Was- zu Wie-Beschreibungen	37
4 Beobachtung erster und zweiter Ordnung	39
B Zur System/Umwelt-Unterscheidung	43
1 Systemisches Denken in der Skopostheorie	44
2 Systeme aus systemtheoretischer Perspektive	49
3 Operative Geschlossenheit und Umweltoffenheit	51
4 Selbstorganisation und Autopoiesis	53

TEIL II: SYSTEMTHEORETISCHE BEOBACHTUNGEN DER SKOPOSTHEORIE

Abstract	59
A Rekonstruktion	65
1 Der Skopos der Skopostheorie	66
1.1 Allgemeinheit vs. Partialität	66
1.2 Theorie vs. Empirie	71
1.3 Normativität vs. Deskriptivität	72

2	Das Bezugsproblem der Translation	75
2.1	Zweisprachige Kommunikation als Bezugsproblem bei Kade	77
2.2	Die Unmöglichkeit der Kommunikation	80
2.3	Kommunikation als Handeln	84
2.4	Translation als interkulturelle Kommunikation	87
B	Perspektivenverschiebung	95
1	Der Beobachter und die unbezeichnete Seite	96
1.1	Spezifizierung	97
1.2	De-Ontologisierung	98
1.3	Relativierung	99
2	Der blinde Fleck	100
3	Eine Alternativunterscheidung	108
4	Das Handeln als kommunikatives Konstrukt	110
5	Kultur als Beobachtungsschema	114
5.1	Die Funktion der Kultur	115
5.2	Kultur als Differenz von Kultur und Natur	117
5.3	Kultur als Differenz von Sprache und Kultur	120
6	Die Translation als Kommunikationsmedium	123
7	Der Translator als kommunikativer Identifikationspunkt	129
8	Der Skopos als Problemkonstruktion	134
8.1	Die Differenz von Freiheit und Verantwortung	134
8.2	Die Differenz von Problem und Lösung	138
8.3	Die Differenz von Aktualität und Potenzialität	142
8.4	Der Skopos als Analyseinstrumentarium	146

TEIL III: DIE PARISER MENSCHENRECHTSEKTLÄRUNG – SKOPOSTHEORETISCH BEOBACHTET

Abstract	151
A Vorbemerkung	155
B Der menschenrechtsfreundliche Islam	161
1 Der Problemkontext	161

2	Das Problem	166
2.1	Repräsentativität und Authentizität	166
2.2	Kompatible Partikularität	171
3	Die Lösung	175
3.1	Theologische Begründung	175
3.2	Erweiterungen	179
3.3	Adaptionen	188
4	Zusammenfassung der Analyseergebnisse	190
C	Der menschenrechtsfeindliche Islam	193
1	Der Problemkontext	193
2	Das Problem	197
3	Die Lösung	199
3.1	Lektüeranweisungen	199
3.2	Disambiguierung	202
3.3	Arabismen	210
4	Zusammenfassung der Analyseergebnisse	214
D	Der menschenrechtsschaffende Islam	217
1	Der Problemkontext	217
2	Das Problem	220
3	Die Lösung	225
3.1	Translation der Textsorte <i>Erklärung</i>	230
3.1.1	Sakralisierung formaler Natur	231
3.1.2	Sakralisierung phraseologischer Natur	232
3.1.3	Sakralisierung lexikalischer Natur	233
3.2	Translation des Themas <i>Menschenrechte</i>	235
4	Zusammenfassung der Analyseergebnisse	242
	Schluss	245
	Literaturverzeichnis	251